

VOR OSTERN GIBT'S WEDER ÜBERRASCHUNGEN NOCH GESCHENKE

Am 06.04.2009 fand in Krefeld die erste Verhandlung zu den Lohn- und Gehalts-
tarifverträgen statt.

DIE WIRTSCHAFTLICHE LAGE DER UNTERNEHMEN WURDE DISKUTIERT!

Die Unternehmen haben im Jahr 2008 mit einem deftigen Plus abgeschlossen. Jetzt
sei es an der Zeit in die Zukunft zu schauen—die Vergangenheit spiele keine Rolle!

DIE WIRTSCHAFTLICHE LAGE DER ARBEITNEHMER WAR VON GERINGEM INTERESSE!

Unsere Forderung von 5,5 Prozent mehr Lohn und Gehalt wurde von den Arbeitge-
bern als unpassend und zu hoch bewertet.

ABWARTEN, WIE SICH DIE WIRTSCHAFTLICHE LAGE ENTWICKELT...

Die Arbeitgeberseite hat gegen Mittag ohne ein konkretes Angebot vorgeschlagen,
uns auf einen neuen Termin zu vertagen. Diesen werden wir wahrnehmen und
unsere Forderung nach einer vernünftigen Lohn- und Gehaltserhöhung bestärken.
Unsere wirtschaftliche Lage wird sich bis zum nächsten Termin nicht verbessern.
Wir fordern ein wertschätzendes Angebot von unseren Chefs!

Nächster Verhandlungstermin: 28.04.2009

WIR WÜNSCHEN UNSEREN KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN SCHÖNE OSTERTAGE MIT WENIG STRESS UND SCHÖNEN ÜBERRASCHUNGEN!

**Jetzt Mitglieder
werben!**

Walters Infos auf der Rückseite >>

Du kannst Deine Tarifkommission unterstützen,
indem Du jetzt Mitglieder wirbst!

Guido Hülskath (für die NGG-Mitglieder bei Alberdingk & Boley)

Volker Deuß (für die NGG-Mitglieder bei Walter Rau AG)

Erna Stecken (für die NGG-Mitglieder bei Thywissen)

Alfredo Amilcar Cardoso de Oliveira (für die NGG-Mitglieder bei Sels)

Ina Korte und Manja Wiesner (NGG Region Krefeld-Neuss)

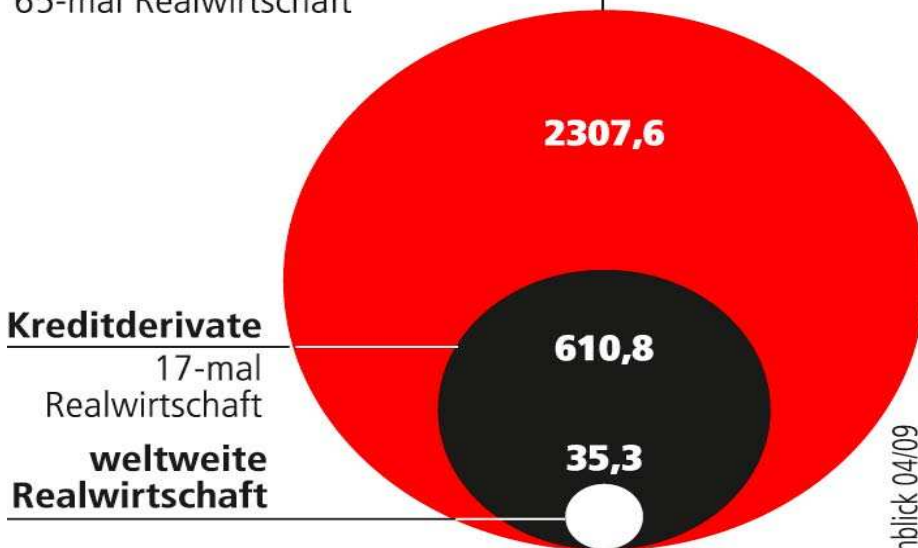
GEWERKSCHAFT NAHRUNG-GENUSS-GASTSTÄTTEN

Profit auf Pump

Wert von Weltfinanzvolumen*, Kreditderivaten und weltweiter Realwirtschaft im Vergleich (in Billionen Euro), Zahlen von 2007

Weltfinanzvolumen

65-mal Realwirtschaft



Kreditderivate

17-mal Realwirtschaft

weltweite Realwirtschaft

*Gesamtheit aller Kredite, Finanzprodukte, Devisenmärkte etc.
Quelle: Gewerkschaft Unia, Schweiz/ Fahrni, Cargo3

© DGB einblick 04/09

Die Krise hat unvorstellbare Ausmaße...

...aber sie ist **kein Zufall**, sondern gezielte Politik durch der Deregulierung der Finanzmärkte.

Die Gewinne waren **privat**, die Finanzierung der Verluste geschieht über **Steuergelder!**

Es ist eine Frage der Zeit bis die Arbeitslosenversicherung unsere Beiträge erhöhen wird!

Die Beschäftigten zahlen die Zeche doppelt!

BEITRITTSERKLÄRUNG

JA, ich werde ab _____ Mitglied der Gewerkschaft NGG und erkenne die jeweils gültige Satzung an.

PERSÖNLICHE DATEN

Familienname weiblich
Vorname männlich
Straße und Hausnummer
Postleitzahl Wohnort
Geburtsdatum Nationalität
Telefon Handy
E-Mail

BERUFLICHE DATEN

Beschäftigt als
 gewerblich angestellt im Außendienst
 teilzeitbeschäftigt mit _____ Wochenstunden
 in Ausbildung von _____ bis _____
Name des Betriebes
Straße und Hausnummer
Postleitzahl Ort
Monatliches Bruttoeinkommen Tarifgruppe

BANKEINZUGSERMÄCHTIGUNG

Hiermit ermächtige ich die NGG, den jeweils satzungsgemäßen Beitrag bis zu meinem schriftlichen Widerruf von meinem Konto abzubuchen.

monatlich vierteljährlich

Kontonummer BLZ
Bank/Sparkasse/Postbank Ort

Der Monatsbeitrag beträgt 1 Prozent des jeweiligen Bruttotarifeinkommens. Ich bin einverstanden, dass diese Daten elektronisch gespeichert und verarbeitet werden. NGG-Vertrauensgarantie: NGG sichert zu, dass diese Daten nicht an außergewerkschaftliche Stellen weitergegeben werden.

Eine Kündigung muss spätestens sechs Wochen zum Quartalschluss bei dem zuständigen NGG-Regionalbüro schriftlich erfolgen. Bis zum Ende der Mitgliedschaft besteht Beitragspflicht.

Datum Unterschrift